

Wandel wandernd begreifen

Die Ortsbürgergemeinde Baden hat 2005 den Waldpreis der Sophie und Karl Binding Stiftung, Basel gewonnen. Der Preis zeichnet Schweizer Waldbesitzer aus, die sich in vorbildlicher Weise langfristig für die Pflege und Erhaltung ihres Waldes einsetzen. Das Preisgeld wurde nebst weiteren Projekten eingesetzt zur Erarbeitung von Klimawanderungen. Im Internet lassen sich reichhaltige Dossiers für Lehrpersonen gratis herunterladen.

Das Klima mit seinen Phänomenen (Wetter, Treibhauseffekt, Klimawandel, Ozonschicht etc.) ist für viele Menschen etwas Abstraktes und kaum Fassbares. Obwohl der Klimawandel alle betrifft, ist es für den einzelnen oft schwierig, den Bezug zum Alltag herzustellen. Klimawanderungen im Wald sollen Kinder, Jugendliche und Erwachsene spielerisch an die Klimathematik heranführen. Dabei lassen sich klimatische Phänomene erforschen und Handlungsmöglichkeiten für den Alltag erarbeiten. Auf einer Wanderung im Wald können Exkursionsteilnehmenden aus verschiedenen Altersstufen das Klima erlebnishaft wahrnehmen und persönliche Bezüge dazu herstellen. Dabei spielt die

Verbindung des Themas zum Lernort Wald eine wichtige Rolle. Die Klimawanderungen gliedern sich in verschiedene Stationen (Posten). Mit unterschiedlichen Aktivitäten (Spielen, Theorieinputs, Beobachtungen, Diskussionen, Klima-Zmittag etc.) werden die Teilnehmenden an das Thema herangeführt und können sich vertieft damit auseinandersetzen. Die Wanderungen sind auf verschiedene Altersstufen ausgerichtet und können mit Hilfe von fertig ausgearbeiteten Dossiers (Download im PDF-Format, siehe unten) selber durch Lehrpersonen oder Exkursionsleiter durchgeführt oder als geführte Veranstaltungen gebucht werden:

Unterstufe: Mit den Bäumen durch Wind und Wetter – Eine Waldexkursion zu den Themen Luft und Wetter

Mittelstufe: Dem Klima auf der Spur – eine Waldexkursion zu den Themen Wetter und Klima

Oberstufe: Reise durch die Atmosphäre – eine Waldexkursion zu den Themen Klima und Treibhauseffekt

Erwachsene, Berufsschulen und Gymnasien: Klima und Wald – gestern – heute – morgen – eine Waldexkursion zu Klimawandel und Treibhauseffekt

Weiter im Netz
www.klimawanderungen.ch

Unterrichten in der «Fremde»?

Lehrpersonen, die daran interessiert sind, ein Jahr in den USA, Australien, Kanada, Deutschland oder Österreich zu unterrichten, vermittelt der «ch Jugendaustausch» eine ausländische Partnerlehrperson der gleichen/ähnlichen Schulstufe und Fächerkombination für einen Stellentausch während eines Schuljahres. In der Regel werden auch die Wohnung bzw. das Haus getauscht. Anmeldefrist für einen Austausch im Schuljahr 08/09: 30. November 07 (für Australien gilt der 1. April 2008). Weitere Informationen und Anmeldung: www.echanges.ch

Heilpädagogisches Zentrum Glarnerland

Das Heilpädagogische Zentrum Glarnerland ist eine Institution für 55 - 60 Kinder und Jugendliche mit geistiger oder mehrfacher Behinderung im Alter zwischen 4 und 18 Jahren. Wir haben ein Tagesschulangebot an den Standorten Mollis und Oberurnen sowie ein kleines Wocheninternat (Montag bis Freitag) am Standort Mollis. Trägerin der Institution ist die Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Glarus.

Die jetzige Leiterin wird auf Ende des Schuljahres 2007/08 (31.07.2008) pensioniert. Wir suchen deshalb auf diesen Zeitpunkt

eine Leiterin / einen Leiter

Im Interesse einer guten Nachfolagegestaltung ist ein Eintritt nach Vereinbarung zu einem früheren Zeitpunkt mit variablem Pensum erwünscht.

Wir erwarten

- Leitungsausbildung und -erfahrung
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- heilpädagogische Ausbildung
- Belastbarkeit
- Interesse an der Weiterentwicklung der Institution

Wir bieten

- anspruchsvolle Aufgabe mit Verantwortung und entsprechenden Kompetenzen
- konstruktive Arbeitsatmosphäre und zeitgemässe Arbeitsbedingungen

Anfragen und Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 20. September 2007 an

HPZ Glarnerland, Elisabeth Schwitter, Leitung
 Länderstrasse 4, 8868 Oberurnen
 Telefon 055 610 24 12 oder 055 618 55 66
 E-Mail: elisabeth.schwitter@hpzgl.ch

Erscheinungsweise BILDUNG SCHWEIZ 2007

Ausgabe	Erscheinen	Schwerpunkte	Anzeigenschluss
09	28.08.	September	14.08.
10	25.09.	Oktober	11.09.
10a	16.10.	Sonderheft Gesundheit/Ernährung	02.10.
11	30.10.	November	16.10.
11a	20.11.	Sonderheft Computer/Internet	06.11.
12	18.12.	Dezember (PISA-Resultate)	04.12.

Die **Zweisprachige Tagesschule Zimmerberg** (TAZ Horgen), eine Privatschule in Horgen, sucht per 20. Oktober 2007 oder nach Vereinbarung

Primarlehrer/-in: 100%-Pensum (Mittelstufe)

Ihre Aufgabe als Primarlehrerin:

Sie unterrichten im Team mit einer englischsprachigen Lehrperson in zwei Klassen und übernehmen als Klassenlehrperson die Verantwortung für eine der beiden Klassen mit 14-18 Kindern. Sie übernehmen auch Duties wie Hausaufgabenbetreuung, Mittagstischbetreuung und Pausenaufsicht. Sie entwickeln unsere Schule mit dem Team laufend weiter.

Wir erwarten:

- Ausbildung als Primarlehrer/-in
- mehrjährige Erfahrung als Klassenlehrer/-in
- Freude am Lehren und Lernen
- Konflikt- und Teamfähigkeit
- Interesse am zweisprachigen Schulkonzept
- Bereitschaft für Betreuungsaufgaben
- gute Englischkenntnisse

Wir bieten:

- zukunftsweisendes Schulprojekt
- familiäre und multikulturelle Atmosphäre
- interne Weiterbildung
- kaufmännische und pädagogische Schulleitung
- schönes Schulhaus mit eigener Turnhalle
- Anstellung nach kantonalen Richtlinien

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

**Zweisprachige Tagesschule Zimmerberg, z. Hd. Kaspar Oettli,
Schulleiter, Alte Landstrasse 33-35, 8810 Horgen
www.taz-horgen.ch / Tel. 043 244 00 70**

Bilingual Montessori Children's House – Montessori Kinderhaus Basel

Das zweisprachige Montessori Children's House - Montessori Kinderhaus Basel wurde am 4. April 2005 eröffnet. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir ab August 2007 eine

Montessori-Pädagogin 80%–100%

Wir erwarten:

- Ausbildung in Montessori Pädagogik / oder in Ausbildung
- hohe Sozialkompetenz und Einfühlungsvermögen
- Teamfähigkeit und Organisationstalent

Wir bieten:

- zeitgemässe Besoldung
- eine eingespielte Kindergruppe zwischen 2½ und 6 Jahren
- positives und wertschätzendes Arbeitsklima im Team
- Arbeitsplatz Basel-West

Für nähere Auskünfte steht Ihnen unsere Kinderhaus Leiterin, Caroline Biner, gerne zur Verfügung. Telefon: 061 301 93 04 oder info@childrenshouse.ch

Bitte richten Sie Ihrer Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

Bilingual Montessori Children's House – Montessori Kinderhaus
Caroline Biner, Oekolampadstrasse 8, CH-4055 Basel

young**CARITAS**

EINWANDERUNGSLAND SCHWEIZ

➔ youngCaritas bringt aktuelle soziale Themen
ins Schulzimmer:
www.youngcaritas.ch/school



bfu – Zentrum für Prävention von Nichtberufsunfällen auf der Strasse, in Sport, Haus und Freizeit

Die Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu ist eine politisch unabhängige Stiftung. Sie arbeitet seit 1938 für Kantone, Gemeinden, Institutionen und Privatpersonen. Die bfu analysiert das Unfallgeschehen und setzt die Erkenntnisse in der Beratung, Ausbildung und Durchführung von Kampagnen um.

Die Abteilung Erziehung mit einem Team von 6 Mitarbeitenden sucht per 1. Januar 2008 oder nach Vereinbarung eine/n

Beraterin/Berater Erziehung, Ausbildung (80 %)

Ihre Aufgaben

Das Schwergewicht Ihrer Arbeit liegt in der Unfallprävention für die Altersgruppe der 16- bis 24-Jährigen. Im Bereich der Fahrausbildung besteht Ihre Tätigkeit in der Planung, Begleitung und Förderung von Massnahmen zur Erhöhung der Sicherheit von jungen PW- und Motorrad-Lenkern. Dazu gehört insbesondere die Begleitung des 2-Phasenmodells der Fahrausbildung und der damit zusammenhängenden Öffentlichkeitsarbeit. Im Weiteren erteilen Sie zur Unterstützung der Sicherheitserziehung in Schulen Kurse für angehende Lehrpersonen an Pädagogischen Hochschulen. Im Zusammenhang damit entwickeln Sie Konzepte und Lehrmittel zur Verkehrs- und Sicherheitserziehung.

Ihr Profil

Sie verfügen sowohl über einen universitären Abschluss in Sozialwissenschaften als auch über Erfahrung im Schulunterricht, wenn möglich an postobligatorischen Schulen. Sie kennen das schweizerische Schulsystem und haben berufliche Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen. Sie verfügen über Kenntnisse in Erwachsenenbildung und Qualitätsmanagement. Sie sind deutscher oder französischer Muttersprache mit sehr guten mündlichen und schriftlichen Kenntnissen der anderen Sprache sowie in Englisch. Sie können Projekte selbstständig führen, haben Freude am Umgang mit Menschen und arbeiten gerne teamorientiert.

Unser Angebot

Es erwarten Sie eine spannende und anspruchsvolle Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima, fortschrittliche Arbeitsbedingungen und eine moderne Infrastruktur. Ihr Arbeitsort ist Bern.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Schicken Sie Ihre Unterlagen bis 21. September 2007 an: Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu, Frau Diana Cima, Personalassistentin, Laupenstrasse 11, 3008 Bern. Weitere Auskünfte erteilt Herr Christian Scherer, Leiter Abt. Erziehung, c.scherer@bfu.ch, +41 31 390 22 05.



Auf Beginn des Schuljahres 2008/09 suchen wir für unsere Dreiteilige Sekundarschule eine qualifizierte Persönlichkeit als

Schulleiterin oder Schulleiter

mit einem Führungspensum von ungefähr 50%, welches durch Unterrichtslektionen auf 100% erhöht werden kann. Die Schulleitung ist verantwortlich für die operative Leitung der Schule und den Vollzug der gefassten Behördenbeschlüsse. Es handelt sich um die Erstbesetzung dieser neu geschaffenen Stelle.

Sie sind eine vielseitige und engagierte Person mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung auf der Sekundarstufe. Idealerweise verfügen Sie bereits über eine abgeschlossene Schulleitungs- oder Schulleiterausbildung. Wir erwarten von Ihnen einen kooperativen Führungsstil, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent sowie Geschick im Umgang mit Menschen. Sie sind offen für Neues und interessiert an der Weiterentwicklung unserer Schule.

Wir sind eine übersichtliche Schule in ländlicher Umgebung mit rund 200 Schüler/innen. Daneben erwartet Sie ein initiatives und kollegiales Lehrer/innenteam sowie eine kooperative und aufgeschlossene Schulbehörde. In administrativen Belangen werden Sie durch eine Schulverwaltung unterstützt. Zusätzliche Informationen über uns finden Sie unter www.sek-elgg.ch.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns. Ihre Bewerbung erwarten wir bis spätestens 15. September 2007 an die Sekundarschulpflege Elgg, Giorgio Bösiger, Dorfstr. 7, 8523 Hagenbuch, wo Sie auch weitere Auskünfte erhalten (052 364 33 33, abends).

Wir sind das führende Unternehmen in den Bereichen Lernmaterialien und Lernmedien und vertreiben unsere Produkte in der ganzen Schweiz. Innerhalb unseres Unternehmens entwickeln wir mit einem kleinen Team im INGOLD Verlag selber Lernmedien.

Wir verstärken das Verlagsteam. Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Lektor/in, Teilzeit 40% Bereich Primarstufe

Ihre Aufgaben

- Betreuung und Entwicklung von Produktlinien
- Redaktionelle Arbeit vorwiegend im Bereich Primarstufe (beurteilen und überarbeiten von Texten, lektorieren von Unterrichtsmaterialien)
- Aufbau und Unterhalt unseres Autoren-Netzwerks
- Entwicklungen im Schulmarkt aufspüren und entsprechende Lernmedien gestalten

Ihr Profil

Für diese anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit suchen wir eine Lehrperson, die vorzugsweise noch aktiv im Schuldienst steht und/oder bereits Verlagserfahrung vorweisen kann. Sie sind stilsicher in der deutschen Sprache und überzeugen durch Ihre kommunikativen Fähigkeiten. Ein sicheres Gespür für ein marktorientiertes Denken und Handeln runden Ihr Profil ab.

Arbeitsort ist Herzogenbuchsee.

Für ergänzende Fragen steht Ihnen unser Verlagsleiter Martin Kaufmann (Telefon 062 956 11 44) gerne zur Verfügung.

Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an folgende Adresse:

Ernst Ingold + Co. AG
Lernmaterialien, Lernmedien, Verlag
Frau Verena Meyer, Hintergasse 16, 3360 Herzogenbuchsee
Telefon Direktwahl 062 956 44 66
E-Mail: verena.meyer@ingoldag.ch
www.ingoldag.ch

INGOLD
leichter lehren und lernen
bien équipé pour apprendre et enseigner



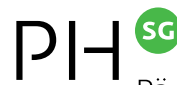
Schule für elementare Musikpädagogik

- **berufsbegleitende Ausbildung zur Lehrperson für elementare Musikpädagogik**
musikalische Früherziehung
musikalische Grundschule
- **Zusatzdiplom**
zur Leitung von Mutter/Vater-Kind-Musikstunden
- **Wochenendkurs:** Vom Bilderbuch zum Musiktheater
3./4. November 2007

Auskunft: Susi Moser Tel. 044 887 13 39

Schulleitung: Esther Erkel Tel. 044 251 55 73

info@kodaly-musikschule.ch / www.kodaly-musikschule.ch



Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen

Die Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen (PHSG) beschäftigt über 200 Dozentinnen und Dozenten und bildet rund 1000 Studierende aus. Neben einem führenden Kompetenzzentrum für Forschung, Entwicklung und Beratung bietet die PHSG eine umfassende pädagogische Weiterbildung an.

Die Intensivweiterbildung EDK-Ost ist eine Langzeitweiterbildung für Lehrpersonen aller Stufen. Die Kurse, welche von Lehrkräften im Rahmen des Bildungsurlaubes besucht werden, dienen der Aktualisierung und Erweiterung des beruflichen Wissens und Könnens und bieten eine Hilfe, in einem anspruchsvollen Berufsfeld zu bestehen.

Ab Sommer 2008 werden diese Kurse von der Pädagogischen Hochschule des Kantons St. Gallen (PHSG) angeboten. Auf diesen Zeitpunkt suchen wir eine Persönlichkeit als

Kursleiterin oder Kursleiter der Intensivweiterbildung

Der Stellenantritt erfolgt in zwei Schritten, ab 1. Januar 2008 in einem Umfang von 10%, ab 1. August 2008 beträgt das Pensum 40% bis 50%. Arbeitsort ist das Hochschulgebäude Stella Maris in Rorschach.

Die Kursleitung wird von einem Team von zwei Personen wahrgenommen. Kernaufgabe ist die Planung, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der beiden dreimonatigen Kursveranstaltungen.

Für diese vielseitige Aufgabe suchen wir eine Persönlichkeit mit Hochschulabschluss im pädagogischen Bereich oder gleichwertiger Ausbildung. Erwartet werden Teamfähigkeit, Führungserfahrung, breites, reflektiertes Wissen und Können im pädagogischen Berufsfeld, Erfahrung in Erwachsenenbildung, grosses methodisches Repertoire, Erfahrung in Gesprächsführung und Beratung sowie organisatorisches Geschick.

Auskünfte erteilt die Prorektorin Weiterbildung der PHSG, Heidi Derungs, Tel. 071 858 71 58 oder der Kursleiter, Erwin Ganz, Telefon 071 845 48 88. Ein ausführlicher Stellen- und Aufgabenbeschrieb kann über E-Mail, h.grasser@bluewin.ch, angefordert werden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 14. September 2007 an: Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen Heidi Derungs, Prorektorin Weiterbildung, Müller-Friedbergstrasse 34, 9400 Rorschach, E-Mail: heidi.derungs@phsg.ch.